



Pressespiegel – Rassegna stampa

Medium/Mezzo di
comunicazione:

Dolomiten

Rubrik/
rubrica:

Leute heute

Datum/
Data:

16./17.05.2015

Seite/
pagina:

5



Südtirols „Altbürgermeisterclub“ unternimmt jedes Jahr eine gemeinsame Reise. Heuer besuchten die ehemaligen Bürgermeister gemeinsam mit Partnerinnen und Freunden das Kanaltal und Slowenien.

Robert Auer

Menschen und Länder kennenlernen

KULTURREISE: Südtiroler „Altbürgermeisterclub“ unternimmt eine Fahrt ins Kanaltal und nach Slowenien – Treffen mit Vertretern der deutschsprachigen Minderheit

BOZEN. Der „ABC“ ist ein besonderer Freizeitverein. Denn „ABC“ steht für „Altbürgermeisterclub“. Der Verein fördert die Beziehungen unter den ehemaligen Amtskollegen – unter anderem mit Studienreisen wie jüngst nach Slowenien.

Es ist bereits eine liebgewonnene Tradition für den Verein rund um den Obmann **Arthur Scheidle** (früherer Klausner Bürgermeister), alljährlich gemeinsam eine Kulturreise zu unternehmen. Und so kam es, dass 30 Altbürgermeister – darunter **Ignaz Ladurner** (Dorf Tirol), **Albert Pircher** (Schenna), **Zeno Giacomuzzi**

(Brixen), **Meinrad Oberhofer** (Tramin), **Franz Lintner** (Eppan), **Alois Riedl** (Glurns) und **Karl Pfeifhofer** (Kiens) – mit ihren Partnerinnen und Freunden eine Reise ins Kanaltal und nach Slowenien antraten.

Auf dem Reiseprogramm stand zunächst ein Treffen mit einer Abordnung des Kanaltaler Kultur-

vereins in Tarvis. Dieser setzt sich für die Belange der deutschsprachigen Minderheit der Umgebung ein. Die Südtiroler Gruppe wurde von **Alfredo Sandrini**, dem Präsidenten des Kulturvereins, empfangen, und er berichtete ihr am Vereinsitz im Weiler Grünwald über die aktuellen Probleme der Minderheit. Anschließend

ging es für die Südtiroler weiter in die slowenische Stadt **Veludes/Bled**. Unter der Führung von **Janez Fajfar**, Bürgermeister von Bled, wurden in der Partnergemeinde von Brixen einige der schönsten Sehenswürdigkeiten besichtigt – darunter die über acht Jahrhunderte alte bischöfliche Burg sowie die ehemalige Ti-

to-Residenz. Auf dem Programm der Reise standen außerdem noch die Hauptstadt **Ljubljana** und die Weinbaugegend von **Jerusalem**. Retour nach Südtirol führte die Reise durch die Karawankenkette. Unvergessen: An einem idyllischen See in **Jeherko** wurde über das Erlebte diskutiert. © Alle Rechte vorbehalten